

## Abstract - Kurzfassung der Bachelorarbeit

Student/-in	Michael Straube
Titel der BA	Analyse der Weinexportdestination Südkorea
Fachgebiet	
Referent	Prof. Dr. Marc Dreßler
Korreferent	Dr. Jürgen Oberhofer

In dieser Bachelorarbeit wurde die Weinexportdestination Südkorea unter dem Aspekt der Markterschließung für deutsche Weingüter und Exporteure untersucht. Dies umfasste insbesondere eine Weinmarktanalyse einschließlich Konsumentenverhalten und -struktur, Preisgestaltung, Sortiment, Distributionswege und Weinkultur sowie der Einfluss der Digitalisierung. Es wurde mittels Umfragen unter deutschen Exporteuren, eigenem Export nach Südkorea und umfassenden Recherchen ein Bild des derzeitigen und in Zukunft möglichen Exports erstellt und analysiert.

Alltagskonsum in der koreanischen Gesellschaft wird massentauglich. Die starke Entwicklung der Absätze im Einzelhandel, vor allem in Discountern, und der aufkommende Trend Wein zu Hause zu trinken, führt zu einem weiteren Wachstum des koreanischen Weinmarktes. Die aufkeimende Weinkultur und der steigende Weinkonsum werden vor allem von der jüngeren Generation getragen.

Die starke Wirtschaft und die damit verbundene hohe Kaufkraft der Verbraucher, in Verbindung mit einem traditionell hohen Alkoholkonsum, birgt ein großes Potential für den Import von Wein. Durch den Trend zu niedrigeren Alkoholgehalten und leichten, frisch-fruchtigen Drinks kann deutscher Weißwein, der bereits einen Marktanteil von 10 % aufweist, hervorstechen. Schaumwein wird zunehmend beliebter und wartet seit Jahren mit zweistelligen Wachstumszahlen auf. Der Bekanntheitsgrad deutschen Rieslings steigt weiter.

Südkorea avanciert zu einem der attraktivsten Weinexportmärkte der Welt. Die Grundlagen für eine Markterweiterung sind gegeben. Wenn die Schlüsselbarrieren, wie das koreanischen Steuersystems und andere hohen Distributionskosten unternehmerfreundlicher gestaltet werden, wird sich der Markt, der Langzeit-Wachstumsraten von 4 % ausweist, kontinuierlich weiterentwickeln.

